

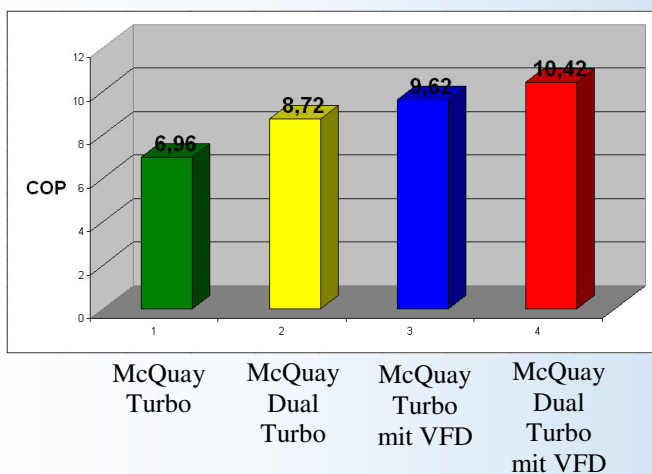


Reduzieren Sie den Energieverbrauch Ihres Turbokaltwassersatzes um bis zu 30%

Obwohl Turbo-Kaltwassersätze die effizienteste Möglichkeit der Großkälteerzeugung im Industriebereich darstellen, gibt es noch ein erhebliches Einsparpotential an Energiekosten. Ausgestattet mit einem VFD (variable frequency drive), eine stufenlose elektronische Drehzahlregelung des Verdichters, lässt sich der Energiebedarf einer Kältemaschine jedoch um 30% reduzieren. Die Energiekosten verringern sich entsprechend!

Der MicroTec II™ Controller enthält umfangreiche Algorithmen und sammelt Daten aus zahlreichen Sensoren, um die bestmögliche Balance zwischen aktueller Wärmelast und die dafür minimal erforderliche Stromaufnahme zu bestimmen. Und weil Kaltwassererzeuger zu 99% im Teillastbereich arbeiten, können Energieeinsparungen von bis 30% erreicht werden. Neben der Energiekostensparnis werden im Betrieb mit dem VFD die Anlaufströme minimiert, Stromspitzen im Netz verringert und der Blindleistungsfaktor $\cos \phi$ auf 0,95 erhöht.

Energieeffizienz von McQuay Turbo-Verdichtern



Optimierung mit VFD

Aber auch bestehende Kältezentralen mit Turbokaltwassersätzen ohne Drehzahlregelung sollten Sie unbedingt über eine Modernisierung zur Energieeinsparung mittels VFD nachdenken. 30 % Betriebskosten Einsparung ergeben in den meisten Fällen Amortisationszeiten unter einem Jahr

Folgende Voraussetzungen sind notwendig, um Ihre Maschinen mit einem VFD zu modernisieren:

- VFD-geeigneter Motor
- Variable Kühlwassertemperatur
- Turbo-Kaltwassersatz mit MicroTec II™ Controller

Durchführung

Der aircool-Service bietet Ihnen eine komplette Beurteilung Ihres Turbos einschließlich Kostenvoranschlag sowie die Ermittlung des Energieeinsparpotentials ihrer Anlage. Die Umrüstung durch aircool erfolgt schnell und problemlos und wir übergeben Ihnen eine funktionsgeprüfte und leistungsoptimierte Maschine.

Wir vertreten die internationale McQuay Gruppe und vertreiben deren original Ersatzteile

